

Schladming steigt komplett auf Naturstrom um



Freuen sich über die grüne Energiepartnerschaft:
Regierungskommissär Jürgen Winter mit Vorstandssprecher
DI Christian Purrer. (v.l.n.r.)

Credit: Energie Steiermark
Fotograf: Symbol

Utl.: Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED senkt Verbrauch um 70
Prozent Massive Ausweitung des E-Mobility Angebotes in der
Region =

Graz/Schladming (OTS) - Ab sofort werden alle öffentlichen Anlagen
der Stadtgemeinde Schladming mit 100% Naturstrom versorgt. Ein
entsprechender Vertrag wurde vor einigen Tagen unterzeichnet. Das
bedeutet: Der gesamte Energiebedarf im Umfang von rund 1300
Megawattstunden kommt aus Erneuerbaren Erzeugungsquellen der Energie
Steiermark. Konkret aus Wasser, Wind und Sonne. Insgesamt werden mit
diesem Schritt 120 Gemeindevorhaben - vom Kindergarten bis hin zur
Straßenbeleuchtung - grün und nachhaltig betrieben.

Zusätzlich setzt Schladming gemeinsam mit den Experten des
Landesenergie-Unternehmens auf das Thema Effizienz: Die gesamte
Straßenbeleuchtung der Stadtgemeinde wird auf modernste
LED-Technologie umgestellt, konkret werden weit über 1000 Lichtpunkte
gewechselt. Das Ergebnis: "Wir können dadurch eine Energieeinsparung
von rund 70 Prozent erreichen", so Regierungskommissär Jürgen Winter.

"Die Gemeinde leistet damit einen Beitrag zu einer nachhaltigen und
lebenswerten Umwelt. Wir wollen uns als alpine Pilotregion den Themen
Nachhaltigkeit und Elektromobilität auch langfristig widmen und sehen
die Partnerschaft mit der Energie Steiermark in diesem Zusammenhang
als wichtiges Asset".

In enger Kooperation mit dem Energie-Dienstleister und der Schladming
2030 GmbH wird nun auch das Thema Elektromobilität für die Region

massiv ausgeweitet. Einerseits soll die bereits bestehende Elektromobilitäts-Flotte aufgestockt und in der Region stärker positioniert werden, "und im nächsten Schritt werden wir vor allem die Ladeinfrastruktur für Elektromobilität weiter ausbauen", so Winter.

"Nachhaltige Projekte wie diese fördern das Bewusstsein für einen sorgsameren Umgang mit dem Thema Energie, darum sind wir stolz, Partner dieses Vorzeige-Modells zu sein", erklärt Vorstandssprecher DI Christian Purrer von der Energie Steiermark.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Energie Steiermark AG
Mag. (FH) Urs Harnik-Lauris
Leiter Konzernkommunikation
Tel.: +43 (316) 9000 5926, Mobil: +43 (664) 180 1780
<mailto:urs.harnik@e-steiermark.com>

Fax: +43 (316) 9000 20829
8010 Graz, Leonhardgürtel 10

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/1883/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0147 2015-03-06/12:30

061230 Mär 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150306_OTS0147